

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Normatage.

Die drei letzten Tage in der Karwoche (20., 21. und 22. März). * Am Ostermontag (23. März).
 * Am Pfingstmontag (11. Mai). Am Fronleichnamstage (22. Mai). Am Christabend (24. Dezember).
 * Am Christtage (25. Dezember).

An den oben benannten Tagen dürfen weder Theatervorstellungen gegeben, noch öffentliche Tanzmusik oder Bälle abgehalten werden; mit Bewilligung der politischen Behörde können jedoch an den mit * bezeichneten Tagen Theatervorstellungen zu wohltätigen Zwecken stattfinden. — Andere öffentliche Belustigungen, wie Konzerte oder andere Musik-Produktionen, Schaustellungen und dergleichen, dürfen an den letzten drei Tagen der Karwoche und am 24. Dezember nicht stattfinden.

Feste, welche im katholischen Ritus, obwohl nicht streng gefeiert, dennoch kirchlich besonders begangen werden.

Namen-Jesu-Fest. Am 2. Sonnabend nach heil. 3 Könige.
 Fest der Geißelsäule Chr. am Fastchingdienstag.
 „ der Dornenkrone Chr. am ersten Freitag in der Fasten.
 „ der Nägel und Lanze Chr. am zweiten Freitag in der Fasten.
 „ des Leichentuches Chr. am dritten Freitag in der Fasten.
 „ der 5 Wunden Christi am vierten Freitag in der Fasten.
 „ der 7 Schmerzen Mariä am Freitage vor dem Palmsonntage.
 „ vom heil. Herzen Jesu am ersten Freitage nach der Fronleichnams-Oktav.

Fest des hl. Blutes am 5. Freitag in der Fasten und 1. Sonnabend im Juli.
 „ Maria Heimsuchung 2. Juli.
 Skapulierfest 16. Juli.
 Fest Maria Schnee 5. August.
 „ der heil. Schützengel 31. August.
 Mariä Namensfest am Sonnabend n. Mariä Geburt.
 Fest des heil. Rosenkranzes am ersten Sonnabend im Oktober.
 „ des heil. Maximilian (Diözesanpatron) 12. Oktober.
 „ der Kirchweihe am dritten Sonnabend im Oktober.
 „ Mariä Opferung 21. November.
 Gedenkfest aller armen Seelen 3. November.

Landespatrone.

Provinz Oberösterreich: St. Florian (4. Mai).
 Böhmen: Johann von Nepomuk (16. Mai) und Wenzel (28. Sept.).
 Dalmatien: Spiridion (14. Dezember).
 Galizien: Stanislaus (7. Mai) und Michael (29. September).
 Kärnten: Josef (19. März) und Aegidius (1. Sept.).
 Krain: Josef (19. März) und Georg (24. April).
 Kroatien: Elias (20. Juli) und Rochus (16. Aug.).
 Küstenland: Josef (19. März).
 Mähren: Christus und Methodius (5. Juli).

Bistums-Patron: St. Maximilian (12. Oktober).
 Österreich: Leopold (15. November).
 Salzburg: Rupert (24. September).
 Schlesien: Hedwig (17. Oktober).
 Siebenbürgen: Ladislaus (27. Juni).
 Slavonien: Johann der Täufer (24. Juni).
 Steiermark: Josef (19. März).
 Nord-Tirol: Josef (19. März) und Stephan (27. November).
 Südtirol: Virgil (27. November).
 Ungarn: Stephan, König (20. August).

Landesfarben:

a) der im Reichsrat vertretenen Königreiche u. Länder:	
Böhmen	rot-weiß.
Bukowina	blau-rot.
Dalmatien	blau-gelb.
Galizien	blau-rot.
Görz und Gradisca	weiß-rot.
Friuli	gelb-rot-blau.
Kärnten	rot-weiß.
Krain	weiß-blau-rot.
Mähren	gelb-rot.
Niederösterreich	blau-gelb.
Oberösterreich	weiß-rot.
Salzburg	rot-weiß.
Schlesien	schwarz-gelb.
Steiermark	grün-weiß.
Tirol	weiß-rot.

Triest (mit Territorium)	rot-weiß-rot.
Vorarlberg	rot-weiß.
b) der Länder der ung. Krone:	
Ungarn	rot-weiß-grün.
Kroatien	rot-weiß-blau.
Slavonien	blau-weiß-grün.
Bosnien und Herzegowina	gelb-rot.
Stadtfarben von Wien	weiß-rot.
Kriegsflagge von Österreich-Ungarn.	
Rot-weiß (österr. Wappen)	=rot.
Handelsflagge von Österreich-Ungarn.	
Rot-weiß (österr. und vereinigtes alt- und neu-ung. Wappen)	rot-grün.